

Die sind doch alle (un)gleich

Du siehst diesen Menschen
und empfindest Hass?
Ohne ihn zu kennen.
Krass!

Der Grund dafür
ist allen klar.
Andere Hautfarbe
andere Herkunft
kriminelle Energie.
Er wird Böses tun -
egal wie.

Soll raus aus „unserem“ Land.
Leid und Hoffnung dieses Menschen
werden verkannt.

So viele Taten passieren wegen denen...
das ist euer Bild.
Verschwommen,
Traurig,
und meist nicht wahr.
Aber das ist
völlig egal.

Auch unter den Deutschen
gibt es genug Kriminelle.
Sind wir deshalb alle schlecht?
Unsere Geschichte hat viel Böses zu bieten.
Und diese Fakten sind echt.

Die Nazis spielten Gott.
Haben verloren.
Doch gelehrt hat uns das scheinbar nichts.
Wollen wir die Zeit zurück?
Den Krieg?

Schubladen-Denken-
dagegen rebellieren wir.
Geschlechtergleichheit-
fordern wir hier.

Doch stecken wir diese Menschen

in viel kleinere Flächen
als die der Schublade.
Wir verurteilen als seien wir Richter.
Und fordern aus Angst
es gäbe Gerechtigkeit.
Warum könnt ihr euch von eurem Hass nicht befreien?

Ich möchte keine Nachrichten mehr sehen
oder hören.
Habe Angst, die Medien könnten mich überfordern.
Sie tragen zu all dem Hass bei.
Mit ihrer Hyperventilierung.

Der Täter war oder ist -
wen interessiert?
Die Tat ist geschehen-
das allein ist schlimm genug.
Völlig egal,
warum wer was tut!

Ich verstehe euch ja auch ein wenig.
Ihr habt Angst.
Fühlt euch nicht verstanden.
Allein gelassen.
So geht's mir auch.
Und ich beginne auch nicht
alle Menschen zu hassen.

Denn nicht alle Menschen sind gleich.
Jeder kann ganz anders sein!

© **so21me**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)